

Webex-Chatverlauf des Expertenworkshops zur ÜNB-Regulierung vom 10.04.2025

Manske, Peter 10.04.2025 09:43 • Zeitreihenanalysen bei Basisjahren verstehe ich. Aber warum im Jährlichkeitsprinzip?

Rainer Joswig 10.04.2025 09:55 • Aktuell gilt bei Neuinvst die jährliche Anpassung des EK-Zinssatzes im Wege des Kapitalkostenaufschlage. 1. Warum nun der Rückschritt auf Festlegung des EK-Zinses für eine Regulierungsperiode

Rainer Joswig 10.04.2025 09:58 •

1. Was passiert, wenn aufgrund Verwerfungen im Kapitalmarkt der festgelegte EK-Zins nicht ausreicht, um EK-Zuführungen zu ermöglichen

Manske, Peter 10.04.2025 09:58 • Wie soll die Zinswende 2022 aus Sicht der BnetzA zukünftig angemessen im risikofreien Zins berücksichtigt werden

David G - BET 10.04.2025 10:03 • Wie gedenken Sie mit einer Festlegung der FK-Zinsen zu jeder RP der VNBs zu gewährleisten, dass Bestandskredite mit Zinsbindung bedient werden können?

Fabian Lambrecht 10.04.2025 10:04 • Welche Anreize gibt es, das individuelle Rating zu verbessern, wenn es ohnehin im Rahmen des FK-Zinses berücksichtigt wird?

Thomas Fureder 10.04.2025 10:04 • Wie werden bestehende und neu anlaufende FK Zinsen behandelt? Es wird ja nicht gewünscht werden das gesamte FK jährlich zu refinanzieren?

Stefan Richter 10.04.2025 10:07 • FK: Richtet sich die jährliche Anpassung des FK nach Zugehörigkeit zu einer Spannungsebene (ÜNB/VNB) oder nach der Art der (internationalen) Kapitalbeschaffung?

Thomas Fureder 10.04.2025 10:10 • Wie können ÜNB sicherstellen, dass Kosten wirklich anerkannt werden können? Wenn das erste Feedback erst nach 6 Jahren erfolgt können erhebliche Differenzen zwischen Kostensicht ÜNB und BNetzA auftreten.

Rainer Joswig 10.04.2025 10:11 • Können aus der Effizienzprüfung auch Chancen resultieren, oder handelt es sich im Ergebnis um einen "Malus-Modell"

Manske, Peter 10.04.2025 10:14 • Komplizierte und aufwändige Prozesskostenrechnungen vertragen sich nicht mit der Intention die Regulierung zu vereinfachen.

Michael Kierdorf (Amprion) 10.04.2025 10:14 • Wir sollten im ersten Schritt erstmal das neue System in die operative Umsetzung bekommen und danach über "Effizienzreize" sprechen. Also alles Step bei Step.

Axel Kölschbach, Dezernat Zukunft 10.04.2025 10:19 • Warum eine Gradensteigung von 25 %? Wäre eine Geradensteigung von 100 % nicht sinnvoller?

Bourwieg | BNetzA 10.04.2025 10:23 • Gute Frage. Erster Teil der Antwort - das ist ein Bild aus der bestehenden Festlegung, dort wurde konsultiert und das begründet. Vor Beginn wird es dazu eine FL geben, an deren Konsultation ich Sie einlade, teilzunehmen. Für heute ist das nur ein Nebenaspekt, den wir nicht vertiefen.

Francis Woolley (Oxera) 10.04.2025 10:57 • Welche leitenden Prinzipien und Mechanismen sieht die Bundesnetzagentur vor, um die Investierbarkeit regulierter Netzbetreiber in Deutschland sicherzustellen und dabei eine sachgerechte Festlegung der Eigen- und Fremdkapitalzinssätze zu gewährleisten, die sowohl den Interessen der Investoren als auch der Verbraucher gerecht wird? Auf welche Länder nimmt die Bundesnetzagentur dabei konkret Bezug?

Rainer Joswig 10.04.2025 11:03 • Die Vorstellungen der BNetzA vermitteln insgesamt den Eindruck eines asymmetrischen Chancen-/Risikoprofils. Einzelne Risiken werden in die Zukunft verschoben. Dies wird zu Unsicherheiten auf Seiten der EK-Investoren mit draus resultierenden steigenden EK-Zins-Erwartungen führen

Bourwieg | BNetzA 10.04.2025 11:12 • Da kommen wir zu einer anderen Bewertung.

Winfried Wilkens, HMER 10.04.2025 11:19 • Ich möchte für das Bündnis Hamelner Erklärung e.V. kurz einen Beitrag zu Nr. 2.6 des Eckpunktepapiers leisten. Vielen Dank

Bourwieg | BNetzA 10.04.2025 11:31 • Wir schalten Sie dann gleich mal dazu. Ich spreche Sie dann an.

Dominik Huebler (NERA) 10.04.2025 11:23 • Aus unseren Diskussionen mit verschiedenen Investoren kam noch eine Frage zur Methode bei den FK-Zinssätzen auf zu der es auch heute (noch) keine klare Antwort gab. Ist unter der jährlichen Aktualisierung der FK-Kosten für ÜNB eine jährliche Aktualisierung eines Mehrjahresdurchschnitts angedacht [wie es vorhin von der Fachebene anklang] oder tatsächlich eine vollständige Aktualisierung auf den jeweiligen (1 Jahres)-Vorjahrswert [wie es in der Zusammenfassung anklang]

Michael Kierdorf (Amprion) 10.04.2025 11:38 • Es wäre gut wenn wir über die abstrakte Methodendiskussion als bald auch in eine Wertediskussion zum EK-Zins kommen könnten. Das würde der Planbarkeit sicher helfen.

Christopher Drees, DBV 10.04.2025 11:48 • Bei der Kostenanerkennung von Zahlungen an Grundstückseigentümer und Nutzungsberechtigte eine deutliche Anhebung der Entschädigungssätze dringend notwendig, um die langfristigen Eingriffe in Eigentum und Bodenstruktur angemessen auszugleichen.

Stefan Richter 10.04.2025 11:51 • Werden die Fragen aus dem Chat noch aufgegriffen bzw. schriftlich beantwortet?

Stefan Richter 10.04.2025 11:57 • Verstehen wir die BNetzA richtig, dass der EK-Zins für ÜNB und VNB identisch ist für 5 Jahre? Ich frage, weil hier mehrfach auf "Einzelabweichungen" bzw. "Ausnahmen" verwiesen wurden, aber nicht weiter erläutert.